

TV Tipp: "Zwischen den Stühlen"

Beitrag von „Hannelotti“ vom 6. Oktober 2018 16:43

Zitat von Kathie

Das Duckmäusertum im Kollegium stößt mir auch immer wieder sauer auf, besonders unter den Neueinsteigern. Mag sein, dass das mit den Strukturen im Ref zusammenhängt und gar nicht mal so ungewollt ist...

Einen eigenen Kopf zu haben ist sicherlich gut und wichtig!

Nur ist das Seminar wahrscheinlich der falsche Ort, um allzuviel Kritik zu äußern, da man von einigen wenigen Personen sehr abhängig ist. Man muss überlegen, welche Kämpfe es sich lohnt, auszutragen. Das hat dann nicht unbedingt etwas mit Jasagersein zu tun, sondern mit Weitsicht und Geschick. Musste ich aber auch erst mit den Jahren lernen.

Da kann ich Kathie nur zustimmen! Ich habe anfangs auch mehr als einmal zu oft meinen Mund nicht halten können. Manchmal ist Zurückhaltung durchaus im eigenen Interesse angebracht und bringt einem mehr als Konfrontation.

[@Buntflieger](#) hast du überhaupt schon Noten gesagt bekommen? Bei meinen Fachleitern lief es so ab: Etwas was nicht bemängelt wurde, war in Ordnung. Nach dem Motto "nicht gemeckert ist Lob genug". Dafür wurde akribisch alles negative aufgezählt. Das erweckte bei mir den Eindruck, dass alles Mist war und ich sowieso keine Chance auf Bestehen habe. Gegen Ende der Ausbildung habe ich dann mal ganz direkt nachgefragt, ob überhaupt eine Chance besteht, dass ich die UPP schaffe. Die FL waren sehr irritiert über die Frage, da sie meine Leistung tatsächlich besser eingeschätzt haben als ich dachte und sie nicht bemerkt haben, wie ihre Art der UB Besprechung auf mich gewirkt hat. Ich war bei weitem kein Überflieger, einige "durchgefallen" UBs, viele 4er und ab und zu mal eine brauchbare Stunde dazwischen. Am Ende kam eine 3 als Vornote heraus. Did FL hatten dabei eigentlich nie den Eindruck vermitteln wollen, dass die Sache aussichtslos ist. Haben sie aber.